



## Examensrepetitorium

Wintersemester 2016/17



### Schuldrecht AT

Prof. Dr. Stephan Breidenbach

---

#### Fall 16

Tiger erwirbt von Wrobel das Mini-Unternehmen „Rikscha-Taxi“. Vereinbart wird, dass der Kaufpreis von insgesamt 10.000 Euro in Höhe von 5.000 Euro durch die Übernahme eines Darlehens erfolgt, das Wrobel bei der Hauser Bank aufgenommen hat. Nachdem Wrobel die Bank informiert hat, teilt sie mit, das gehe in Ordnung.

Einige Monate später wird Tiger klar, dass er über den Tisch gezogen wurde. Nach unverzüglicher Anfechtung aller Vereinbarungen wegen arglistiger Täuschung klagt er den geflossenen Kaufpreisanteil von 5.000 Euro ein und erhält Recht. Da bei Wrobel nichts zu holen ist, muss Tiger notgedrungen das Rikscha-Unternehmen weiter betreiben. Nunmehr verlangt die Hauser Bank Zahlung auf das fällige Darlehen. Tiger lehnt empört ab. Er habe alles angefochten.